

## **Detmold, Langestraße 14**

### **Begründung**

Das Gebäude ist eines der bedeutendsten Wohnhäuser Detmolds und in verschiedenen Inventarbänden aufgeführt. Die Liste des Landeskonservators von 1973 beschreibt es unter Nr. 83 wie folgt:

"Steinernes Giebelkreuz mit zwei übergiebelten Ausluchten. Reich bewegte Giebelkonturen mit Beschlagwerk, am untersten Giebelgeschoß datiert 1587. In den Giebelnischen der Ausluchten Inschriften: FIDES, SPES, CHARITAS. Erdgeschoß 1873 durchgreifend umgebaut, aus dieser Zeit die mittlere Balkonbrüstung mit dem fürstlichen Wappen. An der linken Traufseite zur Bruchmauerstraße zweigeschossige Auslucht des 17. Jhs. Hinterhaus aus zwei steinernen, eingebogenen Saalbauten, an der Hofseite hölzerner Laubengang auf toskanischen Holzsäulen, wohl 17. Jahrhundert".

Das Gebäude ist bedeutend aus künstlerischen, stadtgeschichtlichen und städtebaulichen Gründen.